

## Presseinformation

29. Dezember 2016

### **47 neue Zivildienstler in NÖ Landespflegeheimen ab 1. Jänner**

#### **LR Schwarz: Nachfrage nach Zivildienst ist ungebrochen hoch**

Mit 1. Jänner werden in den NÖ Landespflegeheimen 47 Zivildienstler ihren Dienst neu antreten. Aufgrund des großen Interesses junger Männer am Zivildienst hatte man die Anzahl der Plätze bereits Ende 2012 von 120 auf 130 erhöht. „Die Nachfrage nach Zivildienst ist in unseren Häusern ungebrochen hoch und steigt von Jahr zu Jahr an“, freut sich Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz. Im abgelaufenen Jahr 2016 haben in Summe rund 190 junge Männer ihren Zivildienst in einem der NÖ Landesheime absolviert.

In den NÖ Pflegeheimen helfen die Zivildienstler bei der Pflege und Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner mit. Eingesetzt werden sie im Bereich der Alltagsbegleitung und Freizeitgestaltung. Sie teilen Mahlzeiten und Getränke aus, erledigen die Holdienste und Bringdienste und sind auch bei Ausflügen und Spaziergängen mit dabei. Die Seniorinnen und Senioren schätzen ihre Anwesenheit und Tätigkeit sehr. „Die jungen Burschen haben in der Regel einen sehr guten Zugang zu den Menschen im Pflegeheim“, weiß die Landesrätin.

Seit die Zivildienstgesetz-Novelle 2013 die Möglichkeit geschaffen hat, auch höher qualifizierte Tätigkeiten zu verrichten, kann ein Zivildienstleistender, der etwa eine Krankenpflegeschule oder ein Medizinstudium erfolgreich absolviert hat, Tätigkeiten gemäß seiner Ausbildung bzw. Berufsberechtigung leisten. „Nicht selten kommt es auch vor, dass ein Zivildienstler in seiner ehemaligen Einsatzstelle zum Beispiel als diplomierter Pfleger oder als ehrenamtlicher Mitarbeiter tätig wird, was mich besonders freut“, so Schwarz.

Nähere Informationen beim Büro LR Schwarz unter 02742/9005-12655, Mag. (FH) Dieter Kraus, e-mail [dieter.kraus@noel.gv.at](mailto:dieter.kraus@noel.gv.at).